

②

Sobald erschienen und kommt das
1.—3. Tausend zur Auslieferung:

An Frankreich

von Jakob Kneip.

Preis: broschiert (24.—) 16.— M.

10 Er . mit 40%, 50 Er . mit 45%, 100 Er . mit 50%.

„Unten floß die Mosel dahin.

Wenn wir als Kinder unter den Pappeln
saßen, vor unserer Haustür, konnten unsere
Augen weithin ihren gewundenen Lauf ver-
folgen.

„Die Mosel kommt aus Frankreich“, erklärte
uns der Großvater; „es liegt hinter den Bergen
drüben. — Gar nicht weit von hier — ein schönes
Land.“

Und dann erzählt der Großvater von
Paris“ . . .

„Ein Dichter, einer der besten sogar, die
Deutschland heute besitzt, ergreift das Wort zu
einer parteilosen, aber offenen und ehrlichen Aus-
sprache. Was er will? Klar heraus sagen, wie es
um die Meinung und Stimmung im rheinischen
Volke steht. Nicht mehr, nicht weniger.

Auf eine Schrift wie „An Frankreich“ hat das
rheinische Volk und auch das ganze deutsche Volk schon
lange gewartet. Der schlichte Bauersmann kommt
ebenso zu Wort wie der Gebildete, der Politiker im
Dichter, der Dichter als Mensch.

Bedarf ein solches Buch, das Erzählung mit
Politik, Belehrung mit Bekenntnis, Kritik mit Liebe,
Geschichte mit Erinnerung und Aufruf verknüpft, noch
einer Empfehlung?

Hier findet der Rheinländer sein Herz und der
Deutsche seinen Bruder.“ (Dr. Martin Kockenbach.)

In keinem Sortiment, soweit die
deutsche Zunge klingt, darf diese
Schrift fehlen! Die Öffentlichkeit
ohne Unterschied der Parteirichtung
wird sich mit „dem Ruf aus dem
Rheinland“ beschäftigen!

Bestellzettel beiliegend



Verlagsbuchhdlg. Gonski & Co., Köln

Preiserhöhung.

Wir sehen uns gezwungen,
unsere Inlandpreise mit so-
fortiger Wirkung zu erhöhen.

Neue Preisliste ist im Druck
und gelangt in den nächsten
Tagen zum Versand.

Unsere Auslandpreise bleiben
unverändert.

Berlin-Leipzig, den 20. Juli 1922.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.
Rich. Bong Verlag.

Preiserhöhung!

Wir haben uns genötigt
gesehen, die Preise unserer
Verlagswerke fast durchweg zu
erhöhen; die neuen Preise
treten sofort in Kraft.

Neue Auslieferungskataloge

sind im Druck und stehen sofort
nach Fertigstellung zur Ver-
fügung.

Leipzig, 18. Juli 1922

Hesse & Becker Verlag